

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Mittelschiff von den Seitenschiffen trennen, die hochinteressanten Glasgemäldefenster (dieser Zyklus beginnt schon im Querschiff). Sie sind wie die übrigen Domfenster von der Tiroler Glasmalerei ausgeführt nach den genialen Entwürfen des Bischofs Rudolf und erzählen von der Marienliebe des oberösterreichischen Volkes, von der Geschichte des Dombaues, von oberösterreichischen Stiften und Wallfahrtsorten, von den Pilgerfahrten der Diözesanen nach Jerusalem und Lourdes; Hunderte von Männern und Frauen, von Priestern und Laien, die in den letzten 62 Jahren und darüber gelebt, grüßen uns aus dieser farbenbunten Gemäldechronik des Landes Oberösterreich.

**24. Wie viele Altäre enthält der Dom?**

Nebst dem Hochaltar 3 Altäre in der Gruft, 3 in der Botivkapelle, 6 im Kapellenkranz, 2 anschließend an die Sakristeien, zusammen stehen jetzt 15 Altäre; 4 werden später noch zur Aufstellung gelangen, so daß die Gesamtzahl der Altäre sich auf 19 beläuft.

**25. Wie viele Säulen enthält der Dom?**

Aus dem Grundriß ersieht man, daß im ganzen Domgebäude, von der Gruft abgesehen, 48 Säulen sind. Die stärksten sind jene, die den Hochchor und das Mittelschiff begrenzen, weil sie die ungeheure Last des Hochchores zu tragen haben, sie besitzen einen Umfang von 4·7 Meter. Es sind 12 im Chor und Mittelschiff, ein Sinnbild der 12 Apostel. Die übrigen sind weniger stark. Mit den 6 Säulen der Gruft steigt die Zahl der Säulen auf 54, außerdem wird die Gruft noch von 9 Pfeilern getragen.

**26. Wie viele Fenster zählt der neue Dom?**

Die Gesamtzahl der Fenster ist nach Fertigstellung der Turmkapellen 142, verschieden an Höhe und